

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Zeitung. 1784-1933 1883**

24 (28.1.1883)

Das Hochwasser der letzten Wochen in Baden.

(Als Anhang des meteorologischen Monatsberichtes für Dezember 1882 auf Grund von Zeitungsberichten zusammengestellt.)

Von den Schwarzwald-Flüssen waren es hauptsächlich die Wutach, Schlucht, Wehra, Wiese, Kinzig und Murg, welche sich als besonders verheerend erwiesen.

Ueber das Hochwasser der Wiese wird berichtet (Badische Landeszeitung vom 31. Dezember): Die Verheerungen des seit Menschengedenken höchsten Wasserstandes unseres Flusses an Straßen, Bächen und Brücken sind geradezu schauerhaft.

Ueber das Hochwasser der Murg entnehmen wir dem „Rast. Wochenbl.“ und dem „Schwab. Merkur“ (Nr. 4 vom 5. Jan. 1883) das Folgende: Seit Mittwoch (27. Dez.) Mittag wuchsen stetig die Fluten der wie ein reisender Strom dahinschießenden Murg; Abends nach 8 Uhr ergoss sie sich über die beiderseitigen Dämme, in diese gleichzeitig mehrfach Räden brechend, und in einem Nu fanden die Straßen in sämtlichen niedergelegenen Theilen von Rastatt, sowie in den drei Vorstädten theilweise mehr als meterhoch unter Wasser.

durch gesperrt. Unterhalb Rothensfels ist die sogen. Schmelzerbrücke den wüthenden Wassermassen zum Opfer gefallen. Am bedeutendsten waren die Verheerungen, welche der Rhein auf badischen, elsässischen, pfälzischen und bessiischen Gebieten anstellte.

Badische Chronik.

△ Mosbach, 26. Jan. Gestern Abend hielt Hr. Defan Mühlle hier zu Gunsten des Verschönerungsvereins einen öffentlichen Vortrag über „Parajid und Pariffal, die alte Dichtung und das neue Festspiel.“

XV. Verzeichniß der für die Wasserbeschädigten in Baden bei den vereinigten Vorständen des Badischen Frauenvereins und des Badischen Männer-Vereins eingegangenen Geldbeiträge. (Fortsetzung.)

b. Von auswärts: Gemeinde Oberhöf 135 M. 14 Pf., durch Hr. Pfarrer Bühle in Michelbach, Amts Rastatt, aus einer Kirchenkollekte 25 M., vom untern kathol. Pfarramt in Mannheim aus einer Kirchenkollekte 44 M. 7 Pf., von der Pfarrei Schwarzbach, bei Bühl, 145 M., durch Hr. Pfarrer Zimmermann in Oberhöf, Ergebnis der in der dortigen katholischen Kirche veranstalteten Sammlung, 30 M., durch Hr. Kaplan Scheer in Dornheim, Ergebnis der Kirchenkollekte Dornheim 60 M., vom Militär- und Veteranenverein Altenheim 51 M. 60 Pf., vom kathol. Pfarramt Stodach, Kollekte aus der kathol. Pfarrkirche Stodach, 58 M. 4 Pf., Bürgermeisterrat Jumban 10 M. 25 Pf., durch Hr. Pfarrerverweyer Stephan in Jumban, Ergebnis einer Kirchenkollekte, 61 M. 33 Pf., durch das kathol. Stadtpfarramt Heidelberg, Ergebnis einer Kirchenkollekte, und zwar: kathol. Pfarrei Heidelberg 125 M. 15 Pf., aus der kathol. Pfarrei Rottbach bei Heidelberg 12 M. 68 Pf., zusammen 137 M. 83 Pf., vom Bürgermeisterrat Friedingen, Amts Konstanz, 109 M. 25 Pf., Bürgermeisterrat Ligselt 54 M., durch Hr. Pfarrer Leopold Gaa in Karlsdorf aus einer Kollekte 20 M., vom Vereiner Schiltach aus Sammlung 100 M. und vom dortigen gemischten Chor als Erträgnis eines Konzerts 61 M., zusammen 161 M., durch Grob. Bezirksamt Baden, aus Sammlung in den Gemeinden: Fichtenhal 518 M. 20 Pf., Gersteinburg 68 M. 71 Pf., Gesangverein Fidelitas dafelbst 26 M., Gemeinde Doss 250 M. 45 Pf., von Hr. Rittersdorf in Dossheim 500 M., Gemeinde Sandweier 107 M., Gemeinde Balg 93 M. (und zwar von Gemeindeangehörigen 63 M., vom Veteranenverein 20 M., vom Arbeiter-Unterstützungsverein 15 M.), zusammen 1568 M. 36 Pf., vom Pfarramt Hütingen, aus Sammlung 355 M., durch Frau Maurice Grunelius, von

deren Tochter Frau Sachard aus Niedermorschweiler 80 M., durch die allgemeine Versorgungsanstalt hier, von Herrn Oskar Stoll, Chemiker zu Moskau, Betrag dessen Sparguthabens an eine der Hilfsvereine, 181 M. 24 Pf., von Hr. Reichmann Karl Reich hier von Hr. Albert Ziegler in Buffalo, N. Y., 100 M., von der Gemeinde Strimmertersbach, aus Sammlung 138 M. 20 Pf., durch das kathol. Pfarramt Eitingen, Ergebnis einer Kirchenkollekte, 54 M., vom kathol. Pfarramt Reichbach, Amts Eitingen, aus Kirchenkollekte 13 M., durch Hr. Defan und Stadtpfarrer Grafmüller in Baden, Ertrag der Kirchenkollekte, 400 M. und 102 M., Museums-Gesellschaft Neudau, Ertrag eines Konzerts, 25 M., durch den Kal. Preuß. Landrath v. Tichowitz in Wehlar, aus Samml. im Kreise Wehlar, 450 M., Pfarrei Neudorf, aus Kirchenkollekte 31 M. 50 Pf., durch Hr. Aug. Höber hier, als Beitrag der Versicherungs-Gesellschaft „Deutscher Böhner“, 1000 M., vom Turnverein Bounsdorf 100 M., von der evangel. Gemeinde Sulzbach, Amts Mosbach, aus Sammlung 70 M., vom kathol. Pfarramt Wieselthal, Amts Bruchsal, Ertrag der Kirchenkollekte, 54 M., vom Pfarramt Erzingen desgl. 136 M., kathol. Pfarramt Diehlheim desgl. 21 M. 33 Pf., kathol. Pfarrei Hohenbach 10 M., durch Hr. Pfarrer Bed in Mühlbach bei Dalsbach 162 M. 75 Pf., kathol. Pfarramt Eberweier 94 M. 30 Pf., Pfarrei Mähringen, Ertrag der Kirchenkollekte, 64 M., Pfarrei Zimmern 20 M. 20 Pf., Bürgermeisterrat Langenschildach 84 M. 40 Pf., durch das Pfarramt Bietingen, Amts Mersbach, Ertrag der Kirchenkollekte in Bietingen, 17 M., in Altheim (Filia) 3 M., zusammen 20 M., kathol. Pfarramt Glotterthal aus Kirchenkollekte 124 M. 50 Pf., Militärverein Handegg 50 M., durch Hr. Pfarrer Marquart in Ludwigsbafen am See, Ertrag der Kirchenkollekte, 27 M. 30 Pf., kathol. Pfarramt Rothensfels desgl. 36 M., Gemeinde Bahnbreden aus Sammlung 91 M. 23 Pf., Hr. Pastorationsgeistl. Wendling in Stodach, Ertrag der Kirchenkollekte im evangel. Gottesdienst der Diasporagemeinde Bühlendorf, 11 M., Gemeinde Arlen 100 M., Gemeinde Wieselthal 100 M., von der Lesegesellschaft Kenzingen 50 M., durch Hr. Pfarrer Murat in Kenzingen, Ertrag der Kirchenkollekte, 50 M., Stadt-Pfarramt Ueberlingen desgl. 107 M., kathol. Pfarramt Stetten bei Ertach desgl. 20 M. und Nachtrag zur Sammlung in der Gemeinde 11 M. 40 Pf., zusammen 31 M. 40 Pf., von der Pfarrei Schönenbach mit Linach, Ertrag der Kirchenkollekte, 140 M., durch Hr. Stadtpfarrer Koch in Geisingen desgl. (2. Gabe der Gemeinde Geisingen) 50 M., Pfarramt Hantenbach aus Kirchenkollekte 73 M. 75 Pf., Gemeinde Sasbachwalden nachträglich aus Sammlung 17 M. 76 Pf., evangel. Pfarramt Brechtthal 23 M., kathol. Pfarramt Buchholz, Ertrag der Kirchenkollekte, 24 M. 65 Pf., Gabe des Hr. Stadtpfarrers Schäfers in Buchholz 10 M., zusammen 34 M. 65 Pf., Pfarramt Welschingen aus Kirchenkollekte 50 M., durch Hr. Hauptlehrer Böss in Michelbach bei Aglasterhausen, Reinertrag eines von Bechern veranstalteten Kirchenkonzerts, 70 M. 20 Pf., vom katholischen Pfarramt Neunkirchen, Ergebnis der Kirchenkollekte und persönliche Gabe des Herrn Pfarrers Zimmermann, 15 M., Hr. Pfarrer Kern in Istein aus Kirchenkollekte 21 M. 45 Pf. und persönliche Gabe 5 M., zur 26 M. 45 Pf., Pfarramt Bollmatingen aus Kirchenkollekte 50 M., Bürgermeisterrat Schönmühl aus Sammlung 500 M., Hr. Pfarrer Schleyer in Rigelstetten aus Kirchenkollekte 10 M., Seminarleitung in Neersburg Ertrag eines vom Seminar Neersburg veranstalteten Konzerts und Beitrag der Präparanden-Schule (mit 35 M.) zusammen 302 M., Pfarrei Riegel 10 M., kath. Pfarramt Gutenheim aus Kirchenkollekte in Gutenheim und Filial Thiergarten 26 M. 57 Pf., kathol. Pfarrei Hambrücken aus Kirchenopfer 111 M. 52 Pf., Pfarrei Kirrlach aus Kirchenkollekte 50 M., kathol. Pfarramt Käferthal aus Kirchenkollekte 24 M., Hr. Pfarrer Brunner in Hefenheim aus Kirchenkollekte 80 M., Hr. Pfarrer Klein in Hünheim aus Kirchenkollekte 23 M., Hr. Pfarrer Immenzingen aus Kirchenkollekte 34 M., Hr. Pfarrer Haas in Weuren aus Kirchenkollekte 20 M., Hr. Pfarrer Becker in Michelfeld aus Sammlung von Arbeitern der Cigarettenfabrik von J. F. Landes in Michelfeld 101 M. 40 Pf., Hülfskomitee Löhningen durch Hr. Bräunung dafelbst 200 M., kathol. Pfarramt Balsfeld 20 M. 70 Pf., Pfarramt Mettelsheim 12 M., kathol. Pfarramt Dehningen 74 M., kathol. Pfarramt Blumensfeld 33 M. 40 Pf., kathol. Pfarramt Rielafingen 150 M., kathol. Pfarramt Emdingen 62 M., kathol. Pfarramt Seefeld 35 M. 50 Pf., kathol. Pfarramt Bernau 63 M., kathol. Pfarramt Hohenmünzingen 43 M., kathol. Pfarramt Durrheim 13 M. 80 Pf., kathol. Pfarramt Altholberberg 21 M. 50 Pf., kathol. Pfarramt Herdmanen 67 M. 58 Pf., kathol. Pfarramt Krogenweiss 15 M., kathol. Pfarramt Honkerten 33 M. 50 Pf., kathol. Pfarramt Ziegelhausen 38 M., Hr. Hausgeistl. Peter in Mlanau aus Kirchenkollekte 45 M., Hr. Pfarrer Koch in Sodenheim 14 M., Hr. Pfarrer Ehrat in Siegelau 8 M. 30 Pf., Hr. Pfarrer Vollmar in Eigeltingen aus Kirchenkollekte 30 M., Hr. Pfarrer Hornung in Rast aus Kirchenkollekte 30 M., für Sulzdorf 40 M., zur 70 M., Hr. Pfarrerverweyer Hämmerle in Luttingen aus Kirchenkollekte 105 M., Hr. Pfarrer Haufer in Unterfarnach desgl. 97 M. 30 Pf., Hr. Pfarrer Edhard in Dofweier desgl. 80 M., Hr. Pf. Metzgerle in Hauenerstein desgl. 40 M., Hr. Pf. Wetter in Müllen desgl. 26 M. 5 Pf., Hr. Pfarrer Heller in Erennimes und Hundsbach desgl. 24 M., Hr. Pfarrer Zieger in Bingen bei Sigmaringen desgl. 64 M., evangel. Pfarramt Baran desgl. 5 M., Hr. Pfarrer Dana in Epsbach desgl. 16 M., Hr. Pfarrer Koch in Mannheim desgl. 113 M., Hr. Pfarrer Fröh in Steinmetz desgl. 22 M. 24 Pf., Hr. Pfarrer Dreher in Binningen desgl. 40 M., Pfarramt Grafenhausen desgl. 97 M., Hr. Pfarrer Standara in Burgweiler bei Pfulendorf desgl. 60 M., Gemeinde Schriesheim 384 M. 30 Pf., Frauenverein Rabolszell 20 M., Bürgermeisterrat Weisweil 42 M. 40 Pf., Bürgermeisterrat Bretten 10 M., Feuerwehr-Kasse Rippenheim 25 M., Gemeinde Feldkirch 100 M., Gemeinde Hüfingen 125 M. 88 Pf., Hülfskomitee Tutlingen 150 M., Bürgermeisterrat Reichenau 575 M. 35 Pf., Bürgermeisterrat Kalbrunn 50 M. 70 Pf., Gesangverein Hüffenhard bei Rappdenau 50 M., Militärverein Herdmanen 10 M., Sammelstelle von G. Köster in Heidelberg, 2. Abtheilung, 352 M. 82 Pf. (Fortsetzung folgt.)

Vom Büchertische.

Die deutsche Kaiserstadt Berlin und ihre Umgebung geschildert von Max Ring. Mit 300 Illustrationen. 4. Lieferung a 1 M. Das 4. Hft enthält die Fortsetzung der Geschichte Berlins von Friedrich d. Großen bis auf die neueste Zeit.

**Handel und Verkehr.**

**Handelsberichte.**

Berlin, 26. Jan. Deutsche Reichsbank. Ueber-  
sicht am 23. Januar gegen 15. Januar. Aktiva: Metallbe-  
stand 609,448,000 M., + 19,659,000 M.; Reichs-  
Kassenscheine 23,380,000 M., + 1,904,000 M.; andere  
Bauaktiven 17,778,000 M., + 867,000 M.;  
Wechsel 362,595,000 M., - 15,814,000 M.;  
Kontoforderungen 46,462,000 M., - 6,837,000 M.;  
Effekten 14,065,000 M., - 4,836,000 M.; sonstige  
Aktiva 24,501,000 M., - 723,000 M. Passiva:  
Grundkapital 120,000,000 M., unverändert;  
Reservefonds 17,724,000 M., unverändert;  
Notenumlauf 787,064,000 M., - 23,335,000 M.;  
sonstige täglich fällige Verbindlichkeiten  
210,449,000 M., + 18,032,000 M.; sonstige  
Passiva 682,000 M., - 97,000 M.

Wien, 26. Jan. Weizen loco hiesiger 19.—, loco fremder  
20.—, per März 19.—, per Mai 19.30. Roggen loco hiesiger  
15.—, per März 14.30, per Mai 14.40. Rüböl loco mit Faß  
36.—, per Mai 35.40. Hafer loco 14.50.

Bremen, 26. Jan. Petroleum-Markt. (Schlußbericht.) Stan-  
dard white loco 7.70, per Febr. 7.70, per März 7.85, per April  
7.95, per Aug.-Dez. 8.70. Steigend. Amerikan. Schmelzschmalz  
Wilcor (nicht verzollt) 55 1/2.

Paris, 26. Jan. Rüböl per Jan. 86.20, per Febr. 87.20,  
per März-April 88.—, per Mai-Aug. 84.70. — Spiritus per Jan.  
51.20, per Mai-Aug. 53.50. — Ruder, weißer, bisp. Nr. 3,  
per Jan. 58.60, per Mai-Aug. 60.50. — Mehl, 9 Marken, per  
Jan. 57.70, per Febr. 57.60, per März-April 57.70, per März-  
Juni 57.70. — Weizen per Jan. 26.—, per Febr. 26.—, per

März-April 26.20, per März-Juni 26.—, per Jan.  
16.—, per Febr. 16.—, per März-Juni 20.—. Wetter: bedeckt.

Antwerpen, 26. Jan. Petroleum-Markt. (Schlußbericht.)  
Stimmung: Hauffe. Raffinirt. Type weiß, 20 1/2.

New-York, 25. Jan. (Schlußbericht.) Petroleum in New-  
York 7 1/2, dito in Philadelphia 7 1/2, Mehl 4.30, Rother Winter-  
weizen 1.16, Mais (old mixed) 68 1/2, Havanna-Ruder —,  
Kaffee, Rio good fair 8 1/2, Schmalz (Wilcor) 11 1/2, Eved —,  
Getreidefracht nach Liverpool 6 1/2.

Baumwoll-Lieferung 22,000 B., Ausfuhr nach Großbritannien  
14,000 B. dito nach dem Continent 18,000 B.

**Frankfurter Kurse vom 26. Januar 1883.**

Table with multiple columns listing various financial instruments, exchange rates, and market prices. Includes entries for 'Staatspapiere', 'Börsen', 'Kursen', and 'Währungen'.

**SCHWEIZERISCHE LANDESAUSSTELLUNG IN ZÜRICH**  
Mai bis September 1883.

**Badischer Frauenverein, Abtheilung I.**  
Als Schluß des 21. Unterrichtskurses zur Ausbildung von Arbeit-  
lehreinnen findet in unserem Vereinslokale (Gartenstraße Nr. 33) Montag  
den 29. d. M., Vormittags von 10-12 Uhr, eine Prüfung, verbunden mit  
einer auch den Nachmittag über dauernden Ausstellung von Arbeiten statt, zu  
deren Besuch wir hiermit ergebenst einladen.  
Karlsruhe, den 24. Januar 1883.  
Der Vorstand. E. 660.

**Baden-Baden. — Conversationshaus.**  
Samstag den 3. Februar 1883:  
**GROSSER MASKENBALL**  
in den festlich decorirten und brillant beleuchteten Sälen  
des Conversationshauses.  
Ballmusik von zwei Orchestern.  
**Zehn Preise**  
den zehn schönsten oder originellsten Herren- und Damen-Masken.  
Verloosung einer Anzahl werthvoller Gegenstände.  
Entrée mit Loos-Nummer à 3 Mark.  
Das Städtische Cur-Comité:  
Gönnern. Th. Weh.

**Versicherung gegen Reiseumfälle, sowie gegen Unfälle aller Art.**  
E. 692.1.  
Die Versicherungs-Gesellschaft „Thuringia“ in Erfurt gewährt  
Versicherung gegen alle fürderlichen Beschädigungen, welche der Versicherte durch  
einen Unfall erleidet, der dem Beförderungsmittel (Eisenbahnzug, Wagen,  
Schiff u. s. w.) zustößt. Spazierfahrten, Droschkenbenutzung, Dienst-  
und Spazierritte in- und außerhalb des Wohnortes sind inbegriffen.  
Die Entschädigung besteht, je nach dem Grade der Verunglückung, in  
Zahlung der ganzen oder der halben Versicherungssumme, oder einer  
Rente.  
Die Entschädigungsansprüche, welche dem Versicherten aus einem  
Unfallfälle etwa an eine dritte Person zustehen, gehen nicht  
an die Gesellschaft über.  
Die Prämie sammt Nebenkosten beträgt für eine Versicherung von  
M. 100,000 jährlich M. 100,00 „ 40,000 „ 30,00 „ 20,00 „ 10,00 „  
Bei Versicherung auf kürzere Dauer sind die Prämien entsprechend billiger.  
Gegen Zahlung einer Zusatzprämie, deren Höhe sich nach der  
Berufsgattung des Versicherten richtet, gewährt die „Thuringia“  
auch Versicherungen gegen Unfälle aller Art.  
Unsere älteren Versicherten können jederzeit ihre Policen in Versicherungen  
gegen alle Unfälle erweitern lassen, neu Eintretende sich aber je nach Wahl nur  
gegen Reiseumfälle oder gegen Unfälle überhaupt versichern.  
Policen sind unter Angabe des Vor- u. Zunamens, des Standes (Berufs-  
zweiges) u. des Wohnortes, der Versicherungssumme und der Versicherungsdauer  
bei der Direction in Erfurt, sowie bei sämtlichen Vertretern der Gesell-  
schaft,  
die General-Agentur der Thuringia in Stuttgart,  
Seefstraße 36, Paul Thieme,  
die General-Agentur der Thuringia in Konstanz,  
Safenstraße Nr. 14, Karl Steidle;  
sowie bei sämtlichen Vertretern der Gesellschaft zu haben:  
in Baden, Josef Hammer, Sophienstraße 25,  
Freiburg i. Br., Ernst Nopper, Kaiserstraße 126,  
„ „ B. Deimling, Inspektor der Thuringia,  
Grünwälderstraße 16,  
„ Karlsruhe, Ignaz Bödl, Kriegsstraße 34 vis à vis Grüner Hof,  
„ „ Karl Hosp, Hauptagent, Schützenstraße 4 a,  
„ „ J. From-erz, Inspektor der Thuringia, Luisen-  
straße 72,  
„ Mannheim, Georg Krausmann, U. 2. 1,  
„ „ Karl Seifling, T. 3. 2,  
„ „ F. C. Ritt, R. M. U. 1. 4,  
„ Pforzheim, Eduard Schlemmer, Dehl. Karl-Friedr.-St. 4,  
„ „ Ph. Stromeyer, Kaufmann, Berneumerstr. 23,  
„ „ E. Gumbacher, Fabrikant, Lurnstr. 2.  
Eine Reiseumfall-Versicherungspolice kann sich Jedermann zu jeder belie-  
bigen Zeit ohne Zuziehung eines Vertreters selbst gültig ausstellen, wenn  
er im Besitz des hierzu erforderlichen Formulars ist. Die Gesellschaft, sowie

deren Vertreter übersenden die Formulare auf Verlangen stets unentgeltlich  
und portofrei.  
Agenten, welche den Verkauf von Reiseumfall-Policen wünschen, haben  
sich an die Direction in Erfurt zu wenden. Die Vermittelung von Unfall-  
versicherungen eignet sich besonders auch für Vertreter solcher Versicherungs-  
gesellschaften, welche diesen Geschäftszweig nicht betreiben.

**Niederländisch - Amerikanische Dampfschiffahrts-Gesellschaft.**  
Directe und regelmäßige Postdampfschiffahrt zwischen  
**Rotterdam New-York.**  
Comfortable Einrichtung.  
Abfahrt  
Nach New-York jeden **Samstag;**  
von New-York jeden **Mittwoch.** E. 430.4.  
Passagepreise  
1. Cajüte Mk. 335; — 2. Cajüte Mk. 250; — Zwischendeck Mk. 80.  
Nähere Auskunft wegen Güter-Transport und Passage ertheilt  
die Direction in Rotterdam, sowie  
die General-Agenten: **Rabus & Stoll, Conrad Herold und Mich. Wirsching in Mannheim; W. Gutekunst und Bruno Koss-  
mann, Ludwigsplatz 61 in Karlsruhe.** Manuscript Nr. 6079.

**Lehrlings-Gesuch.**  
Für einen braven jungen Mann aus  
guter Familie ist in meinem Manu-  
facturwaaren-Geschäft eine Lehrstelle  
offen. Kost und Logis im Hause.  
**Karl Weber.**  
E. 461.19.  
**Ausnahmeweise billige Cigarren!**  
Union Club Bahia, bestehend aus rei-  
nem Brasil Tabak, Geschmack ähnlich  
wie Havana, mittelkräftig, Rauchern,  
die auf Qualität sehen, sehr zu em-  
pfehlen, per Mille M. 60. — Conchas,  
mild u. sehr angenehm, per Mille M. 60.  
Elsa, große, volle mittelkräftige Cigarre,  
p. M. M. 50. Probefischen geg. Nachn.  
Rehen gerne z. Dienst. Nicht dienendes  
nehmen zurück. C. W. Just & Co.,  
Königsfeld (Sa.) Handlung d. Brüdergemeine.

**E. 230.3. A. Streif,**  
Rohe Baumwoll-  
tuche  
und  
Stuhl-  
tuche  
Pique,  
Crettonne,  
schwarze u.  
farbige  
Sammet  
versendet in  
jedem Maß zu  
Fabrikpreisen.  
Erfingen.

**Vorgelagte Rechtsplege.**  
Vermögensabsonderungen.  
E. 699. Nr. 1016. Konstanz. Die  
Ehefrau des Anselm Keller, Hermine,  
geb. Spüh von Mimmenshausen, ver-  
treten durch Rechtsanwalt Mathis in  
Konstanz, hat gegen ihren Ehemann  
eine Klage auf Vermögensabsonderung  
erhoben. Zur mündlichen Verhandlung  
ist vor Großh. Landgericht Konstanz  
— Civilkammer II — Termin auf  
Donnerstag den 29. März d. J.,  
Vormittags 8 1/2 Uhr,  
bestimmt, wozu zur Kenntnissnahme der  
Gläubiger öffentlich bekannt gemacht  
wird.  
Konstanz, den 26. Januar 1883.  
Die Gerichtsschreiberei  
des Großh. Landgerichts.  
Rothweiler.

**Großh. Bad. Staats-Eisenbahnen.**  
Der Beginn der Assistenten-Prüfung  
für den Eisenbahn- und Telegra-  
phendienst im Frühjahr d. J. ist auf  
Montag den 16. April l. J.  
festgesetzt.  
Dazu werden alle diejenigen Gehilfen  
dieser Verwaltung zugelassen, welche  
den Bedingungen des § 18 der Verord-  
nung Großh. Ministeriums der Finan-  
zen vom 19. Mai 1881 (V.D. Blatt  
Nr. 26) entsprechen.  
Die Anmeldungen zur Prüfung sind  
längstens bis 25. März d. J. anher  
einzureichen.  
Karlsruhe, den 26. Januar 1883.  
General-Direktion.

**Hauss-Versteigerung.**  
E. 699.1. Karlsruhe.  
Das geschmackvoll und sehr solid ge-  
baute dreistöckige Wohnhaus Nr. 15  
der Karlstraße dahier, für einen Arzt,  
Anwalt oder Beamten besonders geeig-  
net, wird auf Antrag der Eigenthü-  
mer am  
Freitag dem 9. Februar,  
Nachmittags 3 Uhr,  
in meinem Amtszimmer (Kaiserstraße  
Nr. 171) einer öffentlichen Verstei-  
gerung ausgesetzt und auf ein anneh-  
bares Gebot endgültig zugelassen.  
Näheres bezüglich der Verkaufsbe-  
dingungen und der Beschaffenheit des  
Hauses kann inzwißchen täglich bei mir  
erfragt werden.  
Karlsruhe, den 26. Januar 1883.  
Sevin, Großh. Notar.

**Hopfenstangen- u. Neb-  
steden-Versteigerung.**  
E. 698.1. Nr. 102. Großh. Bezirks-  
forstlei Bonndorf versteigert aus Do-  
minantwaldungen  
Montag den 5. Februar 1883,  
Vormittags 10 Uhr, im Gasthaus  
„zur Sonne“ in Bonndorf: Hopfen-  
stangen Stüd: 6275 I. Klasse, 5480  
II. Kl., 5352 III. Kl., 4985 IV. Klasse,  
Nebsteden Stüd: 4960 I. Kl., 4785  
II. Kl., 3975 III. Kl. Die Waldbüter  
Pögle in Bonndorf, Rogg und Schmid  
in Welfendingen und Stritt in Gra-  
fenhausen zeigen auf Verlangen die  
Stangen vor der Versteigerung vor.

**Mehl- und Fruchte-  
Versteigerung.**  
E. 698. Karlsruhe.  
Im Vollstreckungswege werden aus  
der Konturmasse der Firma Joseph  
Kaufmann & Söhne dahier am  
Donnerstag dem 1. Februar l. J.,  
Morgens 9 Uhr, im Hause Nr. 41 der  
Spitalstraße dahier gegen sofortige  
Barzahlung versteigert:  
420 Sad Fäler Landweizen, 98  
Sad bad. Weizen, 63 Sad Elsässer  
Landweizen, 200 Sad Sarona Weizen,  
39 Sad Wolger Frucht, 56 Sad Korn,  
33 Sad Weizenabgang, 50 Sad Gerste,  
321 1/2 Sad Hafer, 45 Sad Roggen-  
mehl, 55 Sad Futtermehl, 60 Sad  
Kleien, 185 Sad div. Weizenmehl, 10  
Sad weißes Bohnen, 10,000 Ko. Mais  
und 1 Sad Gerst.  
Bemerkung, daß sämtliche Früchte  
und Mehl, mit Ausnahme des Mais,  
mit Sach versteigert werden.  
Karlsruhe, den 26. Januar 1883.  
Dügle, Gerichtsvollzieher. 2